



glühendem Leben sie  
wecken!           ⊙⊙⊙

⊙ Du Lächeln voll  
Sehnsucht, oftmals gieng  
ich an dir vorüber und  
verstand dich nicht:  
todt war mein Herz und  
stumm. Doch heute er-  
kenne ich dein Schwei-  
gen, deine Schleier fal-  
len; meine Seele flammt  
auf in dir, meine Träu-  
me lohen in deinem  
Zauber, meine Pulse  
zittern dir entgegen: ge-  
offenbart ist mir dein  
tiefstes Sein!       ⊙⊙⊙

⊙ Wie? = Lösen sich

nicht die Lippen? =  
Athmet er nicht, der  
Mund? = Flüstert er  
mir nicht süßen Hauch,  
sehrende Weisen?   ⊙

⊙ Schwellen sie nicht,  
diese Lippen, wie zum  
Kuss mir entgegen, =  
erlösend = erlöst?   ⊙

⊙ Ja! dich versteh ich,  
alles begreife ich: mein  
ist dein tiefes Geheim-  
nis, dein Lächeln ist  
mein und trunken da-  
von ist meine Seele. =  
O wonnigste Stunde!  
seliges Heute!       ⊙⊙⊙

⊙ Gibt es ein Morgen